

Wieder Präsenzgottesdienste in Appelhülsen und Nottuln.

Das herrliche Frühlingswetter mit Sonnenschein den ganzen Vormittag hindurch macht Mut auf mehr. In dieser Woche liegt der dauerhafte und erwartbare 7-Tage-Inzidenzwerte im Kreis Coesfeld dauerhaft deutlich unter 50. Grund genug für unsere Gemeinde, jetzt wieder mit Präsenzgottesdiensten zu starten. Daher hat das Presbyterium beschlossen, ab Pfingsten wieder regelmäßig Gottesdienste in der Kirche „Unter dem Kreuz“ und im Friedenshaus zu feiern.

Pfingsten, das Fest des Heiligen Geistes. Pfingsten gilt auch als der „Geburtstag der Kirche“. Gottes Geist versöhnt und schafft Gemeinschaft. Er belebt und erneuert die Menschen aber auch individuell. Im Leben des Einzelnen setzt Gottes Geist Kreativität frei und ermöglicht Neuanfänge.

Wir laden am **Pfingstsonntag (23. Mai)** zu folgenden Gottesdiensten ein: Im **Friedenshaus Appelhülsen** beginnt der Gottesdienst um **9.30 Uhr** und in der **Kirche „Unter dem Kreuz“** in Nottuln um **11.00 Uhr**. Beide Gottesdienste wird Pfarrerin Regine Vogtmann mit der Gemeinde feiern.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Denn es ist eher eine feste Gruppe von Menschen, die in die Gottesdienste kommen. Die Kirchengemeinde nutzt neuerdings die Luca-App, über die die Daten künftig erfasst werden. Alle, die kein Smartphone besitzen, werden wie bisher händisch registriert.

Am **Pfingstmontag (24.05.)** laden wir gemeinsam mit der kath. Pfarrgemeinde St. Martin zu einem ökumenischen Gottesdienst ein. Beginn ist um **11.00 Uhr in der katholischen Pfarrkirche St. Martinus** in Nottuln. Die Predigt hält Diakon Jürgen Saget.



An Christi Himmelfahrt konnten wir mit Pfarrerin Regine Vogtmann einen stimmungsvollen Gottesdienst unter freiem Himmel feiern. Der herrliche Sonnenschein den ganzen Vormittag hindurch machte Mut auf mehr.